

Nähe zu erziehen. Der Winter, der nur dürre Reiser zurückläßt, und selbst die Knospen und die grünende Moosdecke neidisch zu verbergen scheint, würde uns von der Erinnerung der Jahreszeit gänzlich trennen, in der die Erde an Prachtgestalten reich war, wenn wir nicht Mittel in unsrer Gewalt hätten, die letztern nach ihrem Tode, immer noch als Meisterstücke der größten Kunst erkennbar, für Jahre, für Jahrhunderte, aufzubewahren.

Die flachen Blattgestalten, auf die bey den Gewächsen fast alles zurückkommt, geben vortreffliche Gelegenheit, die Pflanzen flach auszubreiten, und so getrocknet zwischen Papierblättern zu erhalten. Ein allmähliges Austrocknen zwischen Löffel oder Maculaturbogen, mit einem mäßig zunehmenden Druck verbunden, sichert den Pflanzen Farbe und Gestalt; der gewaltsame Druck einer Presse vollendet, zu gehöriger Zeit, ihre saubere Verflächung. Auch zarte Blumen mit ihren Theilen, Moose, einzelne Blätter, können so getrocknet werden. Man läßt sie frey zwischen Papier liegen, und erhält sie nur anßer dem Gebrauch, etwas gedrückt; oder man befestigt sie mit Nadeln, oder Leim, sauber, auf eine Papierfläche.

Die